

## Presseinformation

### Klosterkammer fördert Vernetzung von Schule und Wissenschaft

#### Zuwendungsausschuss vergibt mehr als 100.000 Euro für zehn kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen

Über zehn Projekte aus dem niedersächsischen Raum und eine Fördersumme von mehr als 100.000 Euro hat der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover jüngst positiv entschieden. Zwei Vorhaben haben die Vernetzung von Schule und Wissenschaft zum Ziel: Die Universität Göttingen plant eine Ausstellung zu ihrem jüngsten Nobelpreisträger für Chemie, Stefan Hell. Das Begleitprogramm für Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf bis sieben fördert die Klosterkammer mit 20.000 Euro. Es umfasst unter anderem eine Schreibwerkstatt, Lernstationen und Laborprojekte. Wissenschaftliches Arbeiten im Leistungskurs Geschichte steht im Gymnasium Melendorf auf dem Stundenplan. Die Gemeinde Wedemark hat ein Modellprojekt erdacht, bei dem Historiker mit dem Leistungskurs Recherchen zur lokalen Zeitgeschichte durchführen. Im Fokus liegt dabei das Alltagsleben in der Wedemark zwischen 1930 und 1950. Die Gymnasiasten erarbeiten eigenständig Fakten und Zusammenhänge, dies ist die Grundlage für einen intensiven Lernprozess über die Regionalgeschichte zur NS-Zeit. Dies unterstützt die Klosterkammer mit 10.000 Euro.

Das Kinderschutzhaus KiD Hannover bietet traumatisierten Kindern zwischen drei und zwölf Jahren einen Platz für Betreuung und Therapie. Jugendämter vermitteln die jungen Patienten, die körperliche und seelische Gewalt erfahren haben und fast immer Opfer sexuellen Missbrauchs geworden sind. Das Gebäude muss saniert werden, dies wird im Gegensatz zu den laufenden Kosten nicht von den Jugendämtern finanziert. Die Förderung der Klosterkammer von 10.000 Euro ist für neue Ausstattung bestimmt.

Mit einer Mischung aus Theaterarbeit und ehrenamtlichen Patenschaften für Flüchtlinge will der hannoversche Verein „Internationaler kultureller Jugend-Austausch“ einen Beitrag zur Integration leisten. In dem Projekt „Get2gether“ werden jugendliche Flüchtlinge Theaterszenen vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen erarbeiten. Zusätzlich bekommen sie Deutschunterricht und Beratung zu ihrer Berufswahl. Außerdem helfen ehrenamtliche Paten den Flüchtlingen bei der Bewältigung von praktischen Problemen im Alltag. Mit 24.437 Euro unterstützt die Klosterkammer dieses Projekt. Um Sport für Flüchtlinge geht es in einem Vorhaben vom VfL Eintracht Hannover von 1884: Der Sportverein baut eine Koordinierungsstelle zum Sportangebot für Flüchtlinge in Hannover auf. Zunächst wird ein Referent den Bedarf analysieren und ein Netzwerk aufbauen. Das auf zwei Jahre angelegte Projekt wird mit 9.800 Euro gefördert.

Presse und Kommunikation  
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4  
30161 Hannover  
Telefon: (0511) 348-26205  
E-Mail: kristina.weidelhofer@klosterkammer.de  
www.klosterkammer.de

28. August 2015  
24/15

### **Weitere geförderte Projekte:**

Jugendkirche Nordhausen, 2. Bauabschnitt; Antragsteller: Ev. Kirchenkreis Südharz, Nordhausen; Fördersumme: 6.000 Euro

Konzerte im Kloster Wennigsen 2015/2016; Antragsteller: Kulturkreis Kloster Wennigsen e.V.; Fördersumme: 5.500 Euro

„Omnes Gentes“ – Konzertprojekt mit Uraufführung; Antragsteller: Sing-Akademie Hardegsen e.V., Hardegsen; Fördersumme: 8.000 Euro

START: Stark – Talentierte – Aktiv – Respektvoll – Teamfähig; Antragsteller: Spätaussiedler und Rückwanderer e.V., Hameln; Fördersumme: 6.000 Euro

Mig-Pop – Integration durch Musik; Antragsteller: Can Arkadas e.V., Hannover; Fördersumme: 6.000 Euro

**Eine Liste aller bisher geförderter Projekte im Jahr 2015 ist im Internet unter [www.klosterkammer.de/html/gefoiderte\\_pro.php](http://www.klosterkammer.de/html/gefoiderte_pro.php) zu finden.**

**Fragen beantwortet gerne Anna Mohr, Abteilung Förderungen der Klosterkammer Hannover, unter Telefon (0511) 34826-245.**

### **Klosterkammer Hannover**

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die ehemals kirchliches Vermögen verwaltet. Unter dem Dach der Klosterkammer befinden sich vier öffentlich-rechtliche Stiftungen. Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermöglicht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und -stifte in Niedersachsen.